



rotasept®

rotasept® ist eine Fertiglösung für die Desinfektion und Reinigung rotierender Instrumente

Unser Plus

- umfassend wirksam
- erfüllt die aktuellen VAH Anforderungen
- hervorragend geeignet für den Einsatz im Ultraschallbad
- aldehydfrei

Anwendungsgebiete

Für die manuelle Reinigung und Desinfektion von Bohrern, Fräsern, Diamantschleifern und anderen rotierenden Präzisionsinstrumenten. Aufgrund der sehr guten Materialverträglichkeit und der umfassenden Wirksamkeit bietet rotasept® alle wichtigen Produkteigenschaften für die Aufbereitung von rotierenden Präzisionsinstrumenten sowie für Instrumente aus Stahl und Edelstahl.

Anwendungshinweise

Ausschließlich für die Verwendung durch Fachkräfte bestimmt. rotasept® wird unverdünnt angewendet. Bei der Anwendung als Reiniger die Instrumente sofort nach Gebrauch in die Anwendungslösung legen, um das Antrocknen von Schmutz zu vermeiden. Nach der Aufbereitung das Instrumentarium gründlich mit Wasser von mindestens Trinkwasserqualität, besser mit sterilem aqua dest. oder vollentsalztem Wasser, gründlich abspülen/ durchspülen, um Rückstände der Anwendungslösung vollständig zu entfernen.

Einlegedauer für die Abschlussdesinfektion: 15 Minuten.

Längere Einwirkzeiten sollten vermieden werden. Gebrauchslösung arbeitstäglich und bei deutlich sichtbarer Kontamination erneuern. Die Reinigung und Abschlussdesinfektion muss gemäß KRINKO/BfArM in getrennten Arbeitsschritten erfolgen. Nicht mit Reinigungs- oder Desinfektionsmitteln mischen. Bitte beachten Sie die Aufbereitungsempfehlungen der Instrumentenhersteller.
Materialverträglichkeit:

Alkali- und alkoholempfindliche Kunststoffe, Aluminiumteile sowie Instrumente, die mit Kunstharzkleber verarbeitet sind, sollen nicht mit rotasept® behandelt werden. Wir empfehlen gigasept® instru AF.

Ultraschallanwendung:

rotasept® eignet sich hervorragend für den Einsatz im Ultraschallbad.

Mikrobiologische Wirksamkeit

Wirksamkeit	Konzentration	Einwirkzeit
bakterizid EN13727, EN14561, gemäß VAH - hohe Belastung	gebrauchsfertig	5 Min.
mykobakterizid EN14348, EN14563, gemäß VAH - hohe Belastung	gebrauchsfertig	15 Min.
levurozid EN13624, EN14562, gemäß VAH - hohe Belastung	gebrauchsfertig	5 Min.
fungizid EN13624, EN14562 - hohe Belastung	gebrauchsfertig	5 Min.
viruzid EN14476, EN17111 - hohe Belastung	gebrauchsfertig	1 Min.
viruzid gemäß DVG-/RKI-Leitlinie	gebrauchsfertig	5 Min.

Listungen

- IHO-Liste
- VAH-Zertifikat



Produktdaten

Zusammensetzung:

100 g Konzentrat enthalten folgende Wirkstoffe: 1,6 g Kaliumhydroxid, 10 g 2-Propanol, 0,1 g 2-Ethylhexanol. Kennzeichnung gemäß VO (EG) 648/2004: < 5 % nichtionische Tenside.

Chemisch-physikalische Daten

Dichte	ca. 1,00 g/cm ³ / 20 °C
Farbe	farblos
Flammpunkt	36 °C / Methode: DIN 51755 Part 1
Form	flüssig
pH	13,7 / 100 % / 20 °C

Gutachten und Information

Einen Überblick zum Produkt finden Sie im Internet unter www.schuelke.com

Für individuelle Fragen:

Application Department

Telefon: +49 40 52100-666

E-Mail: info@schuelke.com

Besondere Hinweise

Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

Schwerwiegende Vorfälle im Zusammenhang mit dem Produkt sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde zu melden. Behälter dicht geschlossen halten. Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Im Originalbehälter lagern. Nach Ablauf des Verfallsdatums Präparat nicht mehr anwenden.

Bestellinformation

Artikel	Lieferform	Art.-Nr.
rotasept® -INT- 2 l Flasche	5/Karton	104741 PZN: 03914261
rotasept® -INT- 5 l	1/Kanister	104742 PZN: 03914278

Anwendungshilfen

Anwendungshilfen	Art.-Nr.
Kanisterhahn für 5 l / 10 l	135502
Kanisterschlüssel für 5 + 10 l	135810
schülke Kanisterdosierer 5 l / 10 l (20 ml / Hub)	117101

Umweltinformation

rotasept® ist "leicht und vollständig biologisch abbaubar" (Testmethode OECD 301 D). Es ist davon auszugehen, dass rotasept® im Abwasser die ordnungsgemäße Funktion einer biologischen Kläranlage nicht beeinträchtigt und biologisch abbaubar ist. schülke stellt seine Produkte nach fortschrittlichen, sicheren und umweltschonenden Verfahren wirtschaftlich und unter Einhaltung hoher Qualitätsstandards her.



Die Schülke & Mayr GmbH ist im Besitz einer Herstellungserlaubnis nach §13 AMG Abs.1 und von GMP-Zertifikaten für Arzneimittel.

schülke Hauptsitz
Schülke & Mayr GmbH
Robert-Koch-Str. 2
22851 Norderstedt
Deutschland
Tel. +49 40 - 52100 - 0
Fax +49 40 - 52100 - 318
www.schuelke.com
info@schuelke.com